

## 2728/J XXV. GP

Eingelangt am 14.10.2014

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

# ANFRAGE

des Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz  
und weiterer Abgeordneter  
an die Bundesministerin für Bildung und Frauen

betreffend „Beste Förderung der Kinder!“ – Inserat in der „Krone“ am 28. Sep. 2014

In der Tageszeitung „Krone“, Ausgabe vom Sonntag, 28. September 2014, ist auf Seite 23 ein Inserat des BMBF mit dem Titel „Beste Förderung der Kinder!“ zu finden.

**ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG**

**Ganztägige Schulformen bieten die optimale Kombination von Lern- und Freizeit**

**Beste Förderung der Kinder!**

Für den Aufbau der Ganztagsbetreuung wird in den nächsten Jahren Geld und Personal investiert. Zwei Schulmodelle sind als Varianten möglich. Wichtig ist die ausgewogene Abwechslung von Lern- und Freizeit.

Auf die Zahlen und Fakten jedes Kindes eingehen, das gibt es heute, wenn ganztägige Schulformen, die es ermöglichen eine optimale Förderung der Talente von Kindern mit dem höchsten Vorwissen von Beruf und Familie für Eltern.

Die Maßnahmen ermöglichen Schüler und Schülern eine optimale Förderung der Talente von Kindern mit dem höchsten Vorwissen von Beruf und Familie für Eltern.

**Zusätzlich 400 Millionen für die Schulen**

Ein ganztägiger Schulform kann unterschieden, erhalten die Schulen über die nächsten fünf Jahre zu zusätzlich 400 Millionen Euro für Investitionen und Personal. Die vom Schuljahr 2018/19 sollen insgesamt rund 200.000 Ganztagesplätze zur Verfügung stehen. Damit haben öffentliche Kinder einen ganztägigen Schulort.

**Ausgewogener Mix aus Schule und Freizeit**

Zwei Ganztagesformen sind als Varianten möglich. Bei der Nachmittagsbetreuung werden we-

nen betroffenen Lernzeiten vor dem Freizeitanfang. Bei der verteilten Ganztagesform werden die Tag verteilt und wochenweise mit Ruhe- und Freizeitanlagen. Die Verteilung der Freizeitanlagen sind in ihrer Lernzeit betont und können die vielfältigen Freizeitangebote kreativ bis hin zu naturwissenschaftlichen Schwerpunkt reichen.

**Ganztagesform in jeder Schulform möglich**

Ganztägige Schulformen können von allgemein bildenden Pflichtschulen und in der AHS-Interstufe angeboten werden. In nachfolgenden Schulen, die an dem einzelnen Schulort sind, können in Klassen-, schulinternen oder schulübergreifend angeboten werden. Damit die SchülerInnen auch außerhalb der Unterrichtszeit professionell betreut werden, werden auch von Freizeitanlagen begleitet.

**BM**  
Bundesministerium für Bildung und Frauen  
Wohnen & Kommunikation  
www.bmbwf.gv.at/  
regionalerwartung  
Tel: 0664 1 511 20-4405

**Das bringt die österreichweite Ausbaupolitik von ganztägigen Schulformen**

- Geringe Zeit für die gerechte Bildung der Kinder.
- Eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie.
- Ganztägige Schulformen können mit Nachmittagsbetreuung oder in verteilten Formen angeboten werden.
- In der verteilten Form werden Lern- und Freizeit in Laufe eines Tages ge-
- In beiden Formen werden die SchülerInnen bis mindestens 14.00 Uhr betreut – am Freitag bis in die verteilte Form ein bis zu 14.00 Uhr möglich.

**Die Ganztagesform kann verteilte Ganztagesform sein**




(„Krone“, 28. Sep. 2014, S. 23)

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Bildung und Frauen die folgende

## Anfrage

1. Auf welche Höhe belaufen sich die Kosten für dieses Inserat?
2. Wurden seitens des BMBF seit Beginn der XXV. Gesetzgebungsperiode (GP) bereits Inserate in der „Krone“ geschaltet?
3. Falls ja, wann, mit welchem Sujet und zu welchen Kosten?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

4. Wurden seitens des BMBF seit Beginn der XXV. Gesetzgebungsperiode (GP) bereits Inserate in „Österreich“ geschaltet?
5. Falls ja, wann, mit welchem Sujet und zu welchen Kosten?
6. Wurden seitens des BMBF seit Beginn der XXV. Gesetzgebungsperiode (GP) bereits Inserate in „Heute“ geschaltet?
7. Falls ja, wann, mit welchem Sujet und zu welchen Kosten?